Digitale Herausforderungen im Fokus: iab NETwork â€žHate Speech & Fake Newsâ€•

ID: LCG24108 | 18.04.2024 | Kunde: iab austria -interactive advertising bureau | Ressort: Medien Ã-sterreich | AVISO

Im Rahmen des iab NETwork „Hate Speech & Fake News" am 23. April 2023 lädt die größte Interessenvertretung der österreichischen Digitalwirtschaft zum Austausch über den Umgang mit Hassrede und Desinformation im Netz.

Wien (LCG) – Als Folge eines ständigen Wettbewerbs um Aufmerksamkeit verstärken Algorithmen zunehmend die Polarisierung und Emotionalisierung von Online-Inhalten. Zwar steigert dieser Mechanismus die Nutzungszeiten und fördert die Einnahmen, doch birgt er auch zahlreiche negative Effekte, insbesondere für demokratische Öffentlichkeiten. Denn, bedingt durch dieses Geschäftsmodell, werden vor allem soziale Medien zunehmend zu einem Einfallstor für Manipulation sowie Desinformation – Faktentreue und die professionelle Erstellung von Inhalten spielen immer häufiger eine sekundäre Rolle.

Dem Umgang mit diesen drängenden Herausforderungen sowie möglichen Maßnahmen widmet sich am 23. April 2024 das iab austria im Rahmen des iab NETwork „Hate Speech & Fake News". In einer einleitenden Keynote gewährt Kommunikationswissenschaftler **Marian T. Adolf**, Dozent an der FH Wien der WKW, Einblicke in die kommunikationswissenschaftliche sowie mediensoziologische Forschung und bietet einen kurzen Überblick über die Hintergründe der aktuellen Desinformationskrise. Im Anschluss diskutieren **Marco Harfmann** (A1), **Fritz Jergitsch** (Die Tagespresse), **Ines Holzmüller** (Bait), **Gerlinde Hinterleitner** (derstandard.at) sowie Influencerin **Christl Clear** über den Wandel des digitalen Raums. Durch die Veranstaltung führt **Ursula Arnold** (Mindshare Austria & Switzerland).

Die Teilnahme ist für Mitglieder des iab austria kostenlos. Für Nichtmitglieder sind Tickets um 50 Euro (exkl. USt) erhältlich. Details zu Programm, Anmeldung und den Vortragenden finden sich online auf iab-austria.at .

Über das interactive advertising bureau austria (iab austria)

Mit über 200 Mitgliedern aus allen Teilbereichen (Verlagshäuser und Medienunternehmen, Werbetreibende, Agenturen, technische Dienstleister und Start-ups) ist das iab austria die größte unabhängige Interessenvertretung der österreichischen Digitalwirtschaft. Das iab austria entwickelt im Dialog der spezialisierten und vernetzten Arbeitsgruppen mit allen Stakeholdern holistische Sichtweisen und vertritt die Interessen der gesamten Digitalwirtschaft konsensual. Um den Digitalstandort zu stärken, entwickelt das iab austria technische und rechtliche Standards sowie Aus-und Weiterbildungsprogramme, fördert den Wissensaustausch durch Veranstaltungen und Publikationen, veranstaltet mit dem iab webAD den wichtigsten Preis der Digitalwirtschaft und vertritt die politischen Interessen auf nationaler und europäischer Ebene. Weitere Informationen auf iab-austria.at

---

```
----------
iab NETwork „Hate Speech & Fake News“
----------

Datum:    23. April 2024
Uhrzeit:  09.00 – 11.30 Uhr
Adresse:  Impact Hub, Lindengasse 56, 1070 Wien
Lageplan: maps.app.goo.gl/ C1Qt2XvhR1zJBbGy5 Website:  iab- austria.at
```

- Am 23. April 2023 findet das iab NETwork „Hate Speech & Fake News“ statt
- Die Veranstaltung beleuchtet die verstärkte Polarisierung und Emotionalisierung von Online-Inhalten
- Der einleitenden Keynote von Kommunikationswissenschaftler **Marian T. Adolf** folgt eine Podiumsdiskussion mit verschiedensten Vertretern der Branche

+ + + BILDMATERIAL + + +

Das Bildmaterial steht zur honorarfreien Verwendung im Rahmen der redaktionellen Berichterstattung zur Verfügung. Weiteres Bild- und Informationsmaterial im Pressebereich auf leisure.at

(Schluss)